Bautzener Nachwuchs ist erfolgreich

Radsport

Nach langer Zeit konnten die jungen Sportler vom RSV mal wieder ein Rennen fahren.

Elias Philipp (links) und Luca Herrmann vom RSV Bautzen freuen sich in Dresden über ihre guten Rennergebnisse.

Foto: Peter Hirsch

Endlich wieder Rennen und ein deutliches Lebenszeichen vom Bautzener Rad-Nachwuchs. Nach langer Zeit war es endlich wieder so weit, dass in Sachsen ein Mountainbike-Wettbewerb ausgetragen werden konnte. Der RSV startete in den Schulferien nicht mit dem kompletten Aufgebot zum Kräftemessen beim 7. Dresdener MTB-Marathon in der Dresdener Heide.

Die Strecken dort waren technisch nicht zu schwer und auch für Straßenrennfahrer gut zu bewältigen. 60 km, 30 km, und für den Nachwuchs der Schülerklassen etwas kürzere Strecken waren im Angebot. Zuerst starteten die Männer über 60 km und die jüngsten Schüler der U 11 über 12 km.

Peter Hirsch, der Vorsitzende des RSV Bautzen, war natürlich auch vor Ort dabei und sagte: „Ob unser Nachwuchs zwei Tage nach der Rückkehr aus einem Trainingslager schon wieder genug bei Kräften für fordere Plätze sein würde, war ungewiss. Aber beim Start auf der Marienallee haben sie sich sehr aufmerksam verhalten, weit vorne hingestellt und sind auch energisch losgefahren, um nicht an der ersten Engstelle im Wald warten zu müssen." Es ging dann über glitschige Wurzeln, durch weichen Sand und über knackige Rampen. Riesenfreude herrschte beim RSV, als Luca Herrmann – der jüngste Bautzener – in der U 11 deutlich vor seinen Konkurrenten aus dem Wald in den Zielbereich kam und anschließend zu seinem ersten Siegerinterview gebeten wurde.

Der Bautzener Leo-J. Heinemann wurde später Zweiter der U15 und Elias Philipp Dritter in der Jugendklasse U17. Der Wiedereinstiegsversuch von Christian Quietzsch endete auf Platz 18. Ein Wiedersehen gab es auch mit den nicht mehr in Bautzen wohnenden Vereinsmitgliedern im Männerfeld, wo Mathias Hirsch als Sieger der AK 40 Gesamtplatz acht belegte. Auch Lutz Baumgärtel und gleich dahinter Florian Schön auf Platz zehn sorgten dafür, das die Bautzener dann auch einer weiteren Siegerehrung beiwohnten.